Inhaltsverzeichnis

Öffnen des Gehäuses - Vorgehensweise 2
SICHERHEITSHINWEIS 2
Öffnen des Gehäusedeckels (Türe) 2
Fehlerbehebungen 3
Austausch der kompletten Front 3
textliche Erläuterung der Scharnieröffnung: 4
Verschliessen der Scharniere bzw. der Verschlüsse 5
Einsetzen der Sicherungskeile 5
Wieder Einschalten der openWB 5

« Vorherige Seite - Hardware

Öffnen des Gehäuses - Vorgehensweise

Das Gehäuse ist für den beidseitigen Anschlag der Türe ausgelegt. Die vier Bauteile oben und unten auf beiden Seiten können als Scharniere dienen als auch als Verschluss. Ab Werk ist die Türe links angeschlagen.

Lage und Funktion der (sehr kleinen) Sicherungskeile:

1. Damit links nicht geöffnet werden kann, sind in den kleinen Schlitzen links Sicherungskeile eingelegt. Damit wird der Verschluss zum Scharnier.
2. Auf der rechten Seite fehlen die Sicherungskeile - hier kann in ca. 3 mm breiter Schraubendreher eingesteckt werden. Damit wird das Scharnier zum Verschluss

SICHERHEITSHINWEIS

Überlassen Sie Arbeiten wenn Ihnen die Begrifflichkeiten und obigen Anweisungen fremd sind, immer einer Elektrofachkraft! Überlassen Sie Arbeiten an einer unter Spannung stehenden openWB grundsätzlich einer Elektrofachkraft!

Vor Öffnen des Gehäuses sind folgende Schritte notwendig:

1. Trennen Sie das Ladekabel von den an der Wallbox angesteckten Fahrzeugen.
2. Fahren sie die openWB über die Web Verwaltungsoberfläche unter Einstellungen, Betrieb, Herunterfahren geordnet herunter.
3. Warten Sie 5 Minuten bis die openWB Steuerung sicher heruntergefahren ist.
4. Schalten Sie die Stromzuführung der Wallbox am Leitungsschutzschalter (Sicherung) aus.
5. Stellen Sie sicher, das alle 3 Phasen getrennt sind. Sichern Sie nun die Leitungsschutzschalter gegen unbefugtes Wiedereinschalten!
6. Nach dem Öffnen der Fronttüre muss durch Messung sichergestellt werden das keine Spannung innen an der Zuleitung mehr anliegt.
7. Sorgen Sie dafür, das die openWB Wallbox vor Arbeiten an der openWB in jedem Falle stromlos ist.

Öffnen des Gehäusedeckels (Türe)

1. Der Gehäusedeckel ist mit Drehpunkt links angeschlagen.
2. Auf der rechten Seite befinden sich zwei kleine Aussparungen, in die Sie mit einem Schraubendreher (Schlitz, 3 mm breit) hinein können.
3. Bitte diesen soweit als möglich hineinstecken.
4. Dann durch einen herzhaften Schlag auf das Ende des Schraubendrehers diesen in den Schlitz eintreiben.
5. Durch die Keilwirkung des Schraubendreher Schlitzes wird die Lasche „aufgesprengt“.
6. In keinem Falle hebeln, weil sonst das Gehäuse Schaden erleiden kann. Der Scharnier kann in keinem Fall durch hebeln geöffnet werden. Alleine das „Hineintreiben“ führt zum Öffnen der Scharniere!!!

7. Die Front lässt sich nun nach links aufklappen.

Hier geht es zu einem YouTube Video zum Öffnen der openWB.

Sollte es bei openWB Wallboxen nötig sein das diese häufig geöffnet werden müssen, so bietet sich ein Handbetätigter Verschluss aus unseren Shop an.

Fehlerbehebungen

Sollten im Zug von Prüfungen durch ausgebildete Elektrofachkräfte Messungen in der openWB durchgeführt werden, so kann die openWB an ihrem Leitungsschutzschalter nun wieder eingeschaltet werden. Bitte beachten Sie, das die openWB vor dem Trennen der Leitungsschutzschalter ordnunggemäß über ihre Web GUI heruntergefahren werden muss. Bei Modellen mit Display kann je nach Softwarestand u.U. auch am Touch Display herunter gefahren werden.

Austausch der kompletten Front

Lösen / Öffnen der linken Scharniere:

Falls die komplette Front abgenommen / getauscht werden soll, müssen nun, nachdem das Gehäuse einseitig rechts geöffnet ist, die „Sicherungskeile“ mittels 2 mm Schlitz-Schraubendreher von innen herausgedrückt werden. Die Scharniere auf der linken Seite sind dann zu öffnen wie vorher die auf der rechten Seite auch.

Benötigte Werkzeuge Schraubendreher (Schlitz, ca. 2,5 - max. 3 mm breit !!!) kleiner Kreuzschlitz-Schraubendreher für (De-)Montage des Steuercontrollers/AddOn-Platine ggf. Spitzzange oder besser Pinzette Vorgehen ! Lebensgefahr ! - Die gesamte openWB ist soft herunterzufahren (WEB-GUI → System bzw. bei sw2 auch über das Display → Status möglich) und nach ca. 1 min Wartezeit stromlos zu schalten ! Erstellen Sie ausreichend Fotos für den korrekten Wiederzusammenbau (= Ist-Zustands-Dokumentation) !

Ausbau der elektrischen Komponenten

In der Frontinnenseite wird am Steuercontroller zuerst das USB-Kabel des RS485-Wandlers abgezogen. Als Nächstes werden die 4 Schrauben - falls vorhanden - der AddOn-Platine entfernt (Schrauben gut verwahren). Anschließend wird die AddOn-Platine an der oberseitigen, schwarzen Verbindungsleiste vorsichtig abgezogen. Hierbei bleiben alle Kabel an den grauen Connectoren des AddOns angeschlossen! Schützen Sie die Addon-Platine mit einer Luftfolie o.ä. und fixieren Sie sie temporär im Wallbox-Korpus.

Nachfolgend wird das vorhandene Displayflachbandkabel vom Steuercontroller gelöst. Hierzu wird der Verriegelungsbalken des Display-Connectors beidseits gegriffen und vorsichtig senkrecht zur Steuercontrolleroberfläche nach oben gezogen. Nun kann das Displaykabel am Steuercontroller gelöst werden.

Nun sind die beiden Stromversorgungskabel vom Display zu lösen.

Anschließend erfolgt die Demontage des Steuercontrollers vom Display. Nutzen Sie ggf. die Zange zum Lösen der Abstandhalter/Spacer. Verwahren Sie den Steuercontroller gut.

Mechanik

Folgendes Bild zeigt das linke obere Scharnier. Zwischen Scharnier und Deckel ist eine kleine Sperrzunge zu sehen. Diese wird bei der Montage im Werk von aussen in den Schlitz gedrückt. Zur Demontage muss diese Zunge von innen (nach außen) herausgedrückt werden.

Von innen sieht man in der Mitte des Scharniers eine rechteckige Öffnung.

In diese wird der 2,5….3 mm Schlitz-Schraubendreher eingeführt und 90° zur Kunststoffzunge positioniert (möglichst mittig). Der Schraubendreher darf nicht verklemmt sein.

Dann den Schraubendreher in Richtung des grünen Pfeils mit moderatem Schlag hineinprellen, aber nicht hebeln oder verkanten!

In der Folge wird die kleine Sperrzunge von innen nach außen herausgedrückt. Bitte achten Sie auf eine Unterlage, damit die Sperrzunge nicht verloren geht - diese muss nach dem Tausch vom Deckel wieder eingesetzt werden. Im Bild ist diese im gelben Kreis zu sehen, wie sie bereits ein Stück weit herausgedrückt wurde.

Im folgenden fällt die Sperrzunge aus dem Gehäusedeckel heraus bzw. wird mit einer Spitzzange vollständig herausgezogen. Bitte sicher auffangen und aufbewahren!

Der Blick auf den Gehäusedeckel von aussen zeigt nun das freigelegte, rechteckige Loch. Es entspricht den ungesperrten Scharnierlöchern auf der rechten Seite des Gehäuses.

Mit dem 2,5…3 mm breiten Schlitzschraubendreher erfolgt nun zuerst das Öffnen der beiden rechten Scharniere gefolgt von den beiden linken Scharnieren. Videomanual: https://www.youtube.com/watch?v=KkcpigqmN4Q&list=PLdwlnYJu3xxsICmPwIZ-HzlKmo9dR_yEK&index=2

Eine 2. Person zum Halten der Front wird empfohlen.

textliche Erläuterung der Scharnieröffnung:

Der 2,5…3 mm breite Schraubendreher wird mit leichter Neigung (so das kein Querwiderstand wirkt) im Loch angesetzt. Dann wird von oben mit einem moderaten Schlag auf den Schraubendreher geprellt. Erneut: Nicht hebeln! Durch das Hineingleiten des Schraubendrehers wird der Verschluss ohne Beschädigung des Gehäuses von innen aufgesprengt. Der Schraubendreher wirkt hier wie ein Keil, der den Verschluss aufdrückt. Aus diesem Grund funktionieren breitere Schraubendreher nicht, da das Eintreiben in den Gehäusekorpus verhindert wird !

Nachdem der Schraubendreher in das Loch geprellt wurde, springt die Lasche vom Scharnier mit einem klackenden Geräusch sauber auf. Diesen Vorgang für alle 4 Scharniere wiederholen und möglichst eine 2. Person zum Halten der Front einsetzen.

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Nach dem Zuklappen aller Scharniere werden die 2 linken Scharniere mit den aufbewahrten Sperrzungen versehen (von außen eindrücken, hierzu z.B. die Rückseite der Kunststoffschraubendrehergriffs verwenden, um die Front nicht zu verkratzen).

Achtung! Die Sperrzungen dürfen nur auf der linken Seite eingesetzt werden, damit der Türanschlag links ist. Auf der rechten Seite dürfen keine Sperrzungen eingesetzt werden. Würden Sie auf beiden

Seiten Sperrzungen einsetzen, könnten Sie das Gehäuse nicht mehr (ohne Beschädigung, Aufschneiden) des Gehäuses öffnen!

Im Anschluss werden die beiden rechten Öffnungsscharniere erneut geöffnet und die Front geöffnet.

Einbau der elektrischen Komponenten

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum „Ausbau der elektrischen Komponenten“. Es erfolgt der Wiedereinbau des Steuercontrollers und der ggf. vorhandenen AddOn-Platine. Die Wiederverkabelung ist entsprechend der Ist-Zustands-Dokumentation durchzuführen.

ergänzender Hinweis bei Verwendung der alten Software 1.9: In einer neuen Display-Front sitzt ein weiterentwickelter USB-RS485-Adapter des Typs „Waveshare“. Die Anschlüsse A und B sind hier im Gegensatz zum alten USB-RS-Adapter vertauscht angeordnet (aber deutlich und korrekt mit A und B beschriftet). Bei Ausleseproblemen bitte die Anbindung des Ladepunktes auf „openWB Daemon“ ändern. Bei einer Duo ggf. den Support kontaktieren.

Verschliessen der Scharniere bzw. der Verschlüsse

Die Verschlüsse können von Hand wieder zugedrückt (mit der flachen Hand geprellt) werden.

Einsetzen der Sicherungskeile

In keinem Fall dürfen auf beiden Seiten der Scharniere Sicherungskeile eingesetzt werden! Das führt dazu, das beide Seiten zum Scharnier werden und sich das Gehäuse dann nicht mehr öffnen lässt.

Wieder Einschalten der openWB

Nachdem das Gehäuse wieder ordnungsgemäß verschlossen wurde, den Leistungsschutzschalter wieder einschalten. Nach ca. 5 Minuten ist ihre openWB wieder ladebereit. Sie können ihr Elektrofahrzeug bei Bedarf wieder an die Wallbox zum Laden anschliessen.

Nächste Seite - Zubehör »

From:
https://wiki.openwb.de/ - **openWB GmbH & Co. KG**

Permanent link:
https://wiki.openwb.de/doku.php?id=openwb:tutorials:gehaeuse_oeffnen

Last update: **2025/12/15 17:39**